

KI-Leitfaden - Prüfen & Bewerten

VERSION FÜR LEHRENDE

ANSÄTZE FÜR ALLE SCHULSTUFEN



VORBEMERKUNG

Die fortschreitende Entwicklung von KI macht eine **Neuausrichtung schulischer Aufgaben- und Prüfungsformate** notwendig. Dies sollte nicht nur mit Blick auf mögliche Täuschungen geschehen, sondern auch aufgrund immer wichtiger werdender **Zukunfts- und KI-Kompetenzen** (Verstehen, Anwenden, Reflektieren, Mitgestalten). Neue Formate erfordern jedoch ein **anderes Aufgaben- und Prüfungsdesign** und **erweiterte Formen der Bewertung**. Aufgaben und Prüfungsleistungen, die auch außerhalb des Unterrichts bearbeitet werden, müssen zukünftig **KI-resilienter** gestaltet sein, sodass sie nicht ohne Weiteres durch/von KI gelöst werden können.

LEITGEDANKEN EINER NEUEN PRÜFUNGSKULTUR



Eine erweiterte Prüfungskultur umfasst die Dimensionen **Prüfen mit, über und durch KI** (ausführlich [hier](#)). **Prüfen ohne KI** muss trotzdem weiter eine Rolle spielen, u.a. zur Überprüfung von Basiskompetenzen.

Prüfungsformate, die keine verlässliche Überprüfung eigenständiger Leistungen ermöglichen, müssen **weiterentwickelt** werden oder gehören **abgeschafft** (vgl. [KMK-Handlungsempfehlung](#)).

(Ergänzende) **mündliche Prüfungen** sowie kreative/alternative **Prüfungsformate** mit und ohne KI-Einsatz gewinnen dadurch an Bedeutung.

Neben der **Mehrdimensionalität** (mündlich, schriftlich, praktisch, digital) muss der **Arbeits- und Lernprozess** bei der Bewertung eine größere Rolle spielen.

Je mehr KI eingesetzt wird, desto wichtiger wird das Nachdenken über die eigene Arbeit. Die **Reflexion des KI-Einsatzes** ist neben inhaltlichen Anforderungen eigener Prüfungsinhalt bzw. eine zusätzliche Prüfungsleistung.

Zur gezielten Gestaltung KI-integrierender Prüfungen dienen **KI-bezogene Kompetenzraster** als Orientierung. Zur Bewertung braucht es **KI-bezogene Erwartungshorizonte** mit eindeutigen Operatoren (ausführlich [hier](#)).

GESTALTUNGSASPEKTE NEUER PRÜFUNGSFORMATE



Die Entwicklung neuer KI-integrierender Prüfungsformate erfordert eine **strukturierte und differenzierte Betrachtung verschiedener Gestaltungsaspekte**. Ausgangspunkt sind die Inhalte und Kompetenzen, die geprüft werden sollen. Daraus ergibt sich die **Position der Regler**, aus denen sich ein **Spektrum möglicher Prüfungsformate** ableiten lässt: von Prüfungen ohne aktiven KI-Einsatz über punktuellen KI-Einsatz bis hin zu vollumfänglicher KI-Nutzung.

Prüfungsformate ohne (aktiven) KI-Einsatz

Prüfungsformate mit punktuelltem KI-Einsatz

Prüfungsformate mit vollumfänglichem KI-Einsatz

Präsenzprüfung mit Aufsicht

Prüfung ohne Aufsicht

KI ist kein Gegenstand der Prüfung

KI ist Thema/Gegenstand von Prüfungsaufgaben

KI ist nicht als Hilfsmittel erlaubt

KI ist als Hilfsmittel erlaubt

Der Bewertungsfokus liegt auf dem Produkt

Der Bewertungsfokus liegt auf dem Prozess

Fokus auf Fachinhalte & Fachkompetenz

Fokus auf KI-Reflexion und überfachliche Kompetenzen

KI-Leitfaden - Prüfen & Bewerten

WAS HEISST DAS KONKRET FÜR DIE UNTERRICHTSPRAXIS?



	Prüfungsformate ohne (aktiven) KI-Einsatz	Prüfungsformate mit punktuelltem KI-Einsatz	Prüfungsformate mit vollumfänglichem KI-Einsatz
Prüfungsformate  KI kann dich auch bei der Erstellung von Prüfungen unterstützen!	In Präsenz / unter Aufsicht: - klassische Präsenz-Klausuren (ohne Hilfsmittel), (ergänzende) mündliche Prüfungen & Fachgespräche (u.a.) Außerhalb des Unterrichts/ ohne Aufsicht: - KI-resilientere Aufgaben & Formate entwickeln, die eine vollständige Lösung durch KI erschweren (s.u.)	In Präsenz / unter Aufsicht: - Präsenzprüfungen mit KI-integrierenden Aufgaben (phasenweiser KI-Einsatz) Außerhalb des Unterrichts/ ohne Aufsicht: - KI-integrierende & KI-resilientere Aufgaben & Formate entwickeln, die den punktuellen KI-Einsatz fördern bzw. sicherstellen (s.u.)	In Präsenz / unter Aufsicht: - Präsenzprüfungen mit KI-integrierenden Aufgaben (vollumfänglicher KI-Einsatz) Außerhalb des Unterrichts/ ohne Aufsicht: - Projekt- und Facharbeiten (unter Einhaltung von KI-Regeln, z.B. <u>AI Policy</u>) - Portfolios - mehrdimensionale, kreative Projektformate - weitere alternative Prüfungsformate
KI-integrierende Prüfungsaufgaben	—	Ansätze & Beispiele: KI-Feedback, KI-Chatbots als Lernpartner, KI als Recherche-Hilfe, KI als Schreibassistent, Einsatz spezieller Custom-Bots (z.B. für Debatten, Diskussionen, Simulationen, Ideenentwicklung)	
KI-resilientere Aufgabenstellungen	Mehr zur Aufgabenkultur mit KI findest du <u>hier</u>! Ansätze & Beispiele: multimediale, mehrdimensionale Formate & Medientransfer, zunehmende Komplexität/Mehrstufigkeit der Aufgaben, persönliche Einschätzungen/Bewertungen/Reflexion, persönliche/regionale Bezüge, analoge/praktische Aufgabenformate, (ergänzende) mündliche Formate (Präsentation/Vorstellung der Ergebnisse im Unterricht)		
Fokus der Bewertung  KI kann dich auch bei der Bewertung unterstützen, die Bewertungshoheit muss aber weiter bei dir als Lehrkraft liegen (ausführliche Hinweise <u>hier</u>).	Der Fokus liegt auf dem Endergebnis/Produkt	Der Fokus liegt auf dem Endergebnis/Produkt Ausnahme: Bei bestimmten Aufgaben wird (zusätzlich) der Arbeitsprozess betrachtet (z.B. KI-Feedback-Überarbeitung).	Der Fokus liegt auf: - Endergebnis/Produkt - Lern- und Arbeitsprozess (z.B. über eine Dokumentation/fortlaufende Bewertung) - Reflexion (z.B. durch Reflexionsaufgaben, die in die Bewertung einfließen)
Zusätzliche KI-bezogene Reflexionsschwerpunkte als Teil der Bewertung (Meta-KI-Aufgaben)	KI-Reflexion entfällt Ergänzend: ggf. Reflexion zu Endergebnis, Arbeitsleistung, Organisation, individuellen Zielen etc.	Punktuell z.B.: KI-Output bewerten, Lösungsansätze vergleichen, Fehlerinterpretationen analysieren, KI-Nutzung empfehlen, Koaktivität reflektieren	Umfänglich (anhand von Leitfragen & konkreten Textstellen/Beispielen), z.B.: Koaktivität reflektieren, Tool-Auswahl begründen, KI-Output bewerten, KI-Nutzung empfehlen

ABSCHLIESSENDE HANDLUNGSEMPFEHLUNG FÜR LEHRKRÄFTE

Sei **kreativ und mutig** und gehe **erste Schritte** zur Weiterentwicklung einer KI-integrierenden Prüfungskultur. Es braucht Prüfungen, die die **Lebenswelt** der Schüler:innen widerspiegeln, **Zukunfts- und KI-Kompetenzen** einbeziehen und sie auf eine zunehmend KI-geprägte Zukunft vorbereiten. Achte auf **KI-resilientere Aufgabenstellungen** und hinterfrage die Aufgabenkultur deines Unterrichts unter den Bedingungen von KI kritisch. Entwickle bestehende Formate weiter und führe **neue Prüfungsformate und Bewertungsansätze** inkl. klar kommunizierter **Regeln** (z.B. **Leitfaden für den Unterricht**) schrittweise ein. Mache die kritische **Reflexion des KI-Einsatzes** stets/verstärkt zum Gegenstand von Prüfung und Bewertung. Setze auf (ergänzende) **mündliche Prüfungen**, um sicherzustellen, ob sich Schüler:innen wirklich mit einem Thema beschäftigt haben. Bestehende Prüfungsformate sollten trotzdem nicht vollständig über Bord geworfen werden. Es braucht **auch weiterhin hilfsmittelfreie Prüfungen** (u.a. zur Überprüfung von Basiskompetenzen).